

**Baubeschreibung  
zum Vorentwurf vom 29.10.2018**

**Ersatzbau der offenen Ganztagschule  
mit Mehrzweckhalle am Standort Eschweiler-Röthgen**



<b>Bauherr</b>	<b>Stadt Eschweiler Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler</b>
<b>Nutzer</b>	<b>- Katholische Grundschule Barbaraschule- Teilstandort Röthgen - Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Eschweiler e.V.</b> Offene Ganztagsbetreuung
<b>Allgemein</b>	<p>Das Bauvorhaben – Neubau einer offenen Ganztagschule mit Mehrzweckhalle – beabsichtigt die Errichtung eines eingeschossigen Massivbaus als Ersatzbau der jetzigen Schulcontainer auf dem Schulhof der Katholischen Grundschule Barbaraschule am Teilstandort Röthgen.</p> <p>Der Massivbau gliedert sich in einen horizontalen Baukörper, der sich in einen Kubus – die Mehrzweckhalle – integriert. Maßgeblich für die Gestalt des Baukörpers ist eine vorgehängte Fassade, welche die Längsseiten des horizontalen Baukörpers betont. Das Fassadenmaterial wird mit dem Bauherrn abgestimmt. Dem gegenübergestellt wird der Kubus in einer Klinkerfassade ausgeführt. Durch das Zusammenfügen der Baukörper ergibt sich im Norden, orientiert zum Hauptgebäude der Grundschule, eine überdachte Eingangssituation. Farblich wird der Neubau an das Hauptgebäude angepasst.</p> <p>Über den Eingangsbereich werden die Multifunktionsräume und ein Verteilerflur erschlossen. Die Multifunktionsräume können neben der Einzelnutzung über eine mobile Trennwand zu einem großflächig genutzten Raum zusammengeschlossen werden. Die Multifunktionsräume erhalten ein Lager.</p> <p>Im vorderen Teil des Flures entstehen ein Klassenraum sowie die Sanitär- und Versorgungsbereiche. Um ein sich nach Süden öffnendes Atrium entstehen die Räume der offenen Ganztagschule (OGS). Die dadurch geschaffene größere Flurfläche und das lichtdurchflutete Atrium dienen als kommunikatives Zentrum der OGS. Es wird eine gleichzeitige Nutzung von Innen- und Außenbereich ermöglicht und eine natürliche Belichtung des Flures geschaffen. Über den Schulhof ist die Anlieferung der Küche ermöglicht. Die Küche ist über eine Essensausgabe mit einem Gruppenraum verbunden.</p> <p>Die Hauptdächer der Baukörper sind Flachdächer.</p>
<b>Abbruch</b>	Im Zuge der Baumaßnahme werden die vorhandenen Schulcontainer bauseits zurückgebaut.

**Rohbau**

Gründung	Ausgehend von normalen Gründungsverhältnissen, welche ein Bodengutachten voraussetzen, werden Fundamente und Bodenplatte aus Stahlbeton inkl. Bewehrung und Dämmung hergestellt. Die Abdichtung erfolgt nach den anerkannten Regeln der Technik.
Wände	Die tragenden Wände und Bauteile werden in Massivbauweise aus Mauerwerk oder Stahlbeton entsprechend statischer Berechnungen hergestellt.
Dämmung	Die Dämmung des Gebäudes wird entsprechend eines Wärmeschutznachweises gemäß aktueller EnEV ausgeführt.
Fassade	Die Betonung der beiden Baukörper wird über den Materialwechsel in der Fassade erreicht. Der horizontale Baukörper wird mit einer horizontalen Fassadenverkleidung mit passender Unterkonstruktion ausgeführt. Der Kubus wird mit einer klassischen Klinkerfassade ausgebildet.
Außentüren / -fenster	Die Außentüren und -fenster bestehen aus Aluminiumprofilen in einem zur Fassade passenden RAL-Farbtönen.
Flachdach	Die Decken beider Flachdächer werden in Stahlbeton ausgeführt und mit Gefälledämmung gemäß Wärmeschutznachweis eingedeckt. Die Abdichtung der Flachdächer erfolgt über mehrlagige Bitumenschweißbahnen entsprechend der Dachdeckerrichtlinien.

**Innenausbau**

Wände	<p>Nichttragende Innenwände werden in Mauerwerk bzw. Gipskartonständerwerk ausgeführt. Die Gipskartonständerwerke dienen als Elektro- und Sanitärinstallationswände.</p> <p>Wände aus Mauerwerk werden mit einlagigem Gipsputz bzw. Zementputz malerfertig ausgeführt.</p> <p>Die Farbgestaltung der Wände erfolgt über Abstimmung mit dem Bauherrn.</p>
Türen	<p>Notwendige Türen werden aus Aluminiumprofilen entsprechend den brandschutztechnisch notwendigen Feuerwiderstandsklassen ausgeführt.</p> <p>Andere Innentüren werden aus Holztürblättern mit Holz- oder Stahlzarge ausgeführt.</p>
Böden	<p>In den Fluren, der Mehrzweckhalle und den Klassenräumen werden PVC-Böden verlegt. In Sanitärbereich und Küche werden Fliesen eingebaut. Die Wahl des Bodenbelags erfolgt über den Bauherrn.</p> <p>Die Verlegung der Böden erfolgt auf einen schwimmenden Heizestrich.</p>
Decken	Die Decken werden mit Rasterdecken aus Mineralfaserplatten oder Abhängedecken aus Gipskarton hergestellt. Die abgehängten Deckenbereiche können als Installationsebene verwendet werden.
Schallschutz	Schallschutzmaßnahmen werden entsprechend eines Schallschutznachweises ausgeführt.